

Katharina Molnár

AKADEMISCHER LEBENSLAUF

(Stand: März 2025)

Katharina Molnár, M.A.

*1992 in München

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Theoretische Philosophie (Prof. Dr. Axel Hutter)

Ludwig-Maximilians-Universität München

Kontakt: Katharina.Molnar@lmu.de

WISSENSCHAFTLICHE SCHWERPUNKTE

Systematisch: Erkenntnistheorie, Metaphysik, Theorien des Selbstbewusstseins, Verhältnis von Denken und Existenz, Sprachphilosophie, Phänomene der Negativität (das Böse, Selbsttäuschung, Angst und Verzweiflung) v.a. mit Blick auf die Freiheit des einzelnen Menschen, Verhältnis von Religion und Philosophie

Historisch: Klassische deutsche Philosophie (v.a. Kant und Hegel) und ihre Folgen; kritische Hegelrezeption (v.a. bei Kierkegaard und Adorno); frühe und kontemporäre analytische Philosophie

AKADEMISCHER WERDEGANG

- | | |
|-------------------|---|
| Seit 10/2024 | Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Elternzeitvertretung) am Lehrstuhl für Theoretische Philosophie (Prof. Dr. Axel Hutter)

Promotionsprojekt: „Zur Dialektik des allgemeinen, transzendentalen und einzelnen, existentiellen ‚Ich‘: eine Untersuchung mit Kant und Kierkegaard im Dialog mit der sprachanalytischen Philosophie“ |
| 06/2023 – 09/2024 | Wissenschaftliche Hilfskraft (Tutorin und Th Phil Workshop) am Lehrstuhl für Theoretische Philosophie (Prof. Dr. Axel Hutter) |
| 04/2022 – 09/2022 | Studentische Hilfskraft für die Professur für Philosophie insbesondere Geschichte der Philosophie der Neuzeit (Prof. Dr. Julia Peters) |
| 04/2019 – 02/2022 | Studentische Hilfskraft (Tutorin und Lehrstuhl-Mitarbeit) am Lehrstuhl für Metaphysik und Ontologie (Prof. Dr. Thomas Buchheim) |
| 02/2019 – 03/2020 | Studentische Hilfskraft an der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (Projekt: Schelling – Edition und Archiv) |

10/2018 – 02/2019 Studentische Hilfskraft (Tutorin) an der Fakultät für Philosophie,
Wissenschaftstheorie und Religionswissenschaft (Prof. Dr. Ives Radrizzani)

STUDIUM

2019 – 2023 Masterstudium der Philosophie an der LMU München
Titel der Masterarbeit: „Die Bedeutung und Freiheit des einzelnen geistigen Wesens im Zusammenhang und Angesicht des absoluten Geistes: Ein Rehabilitierungsversuch des Einzelnen im Dialog mit und zwischen Hegel und Kierkegaard“ (Betreuer und Erstgutachter: Prof. Dr. Axel Hutter; Zweitgutachter: Dr. Thomas Oehl)

2014 – 2019 Bachelorstudium der Philosophie (Nebenfach: Antike und Orient) an der LMU München
Titel der Bachelorarbeit: „Zur Unteilbarkeit und Individualität des *eidōs* in Aristoteles’ Metaphysik – eine Untersuchung der *atomon*-Passage (VII 8, 1034a5-8)“ (Betreuer: Prof. Dr. Thomas Buchheim)

LEHRTÄTIGKEIT

SoSe 2025: Fortgeschrittenenseminar „Wahre Gedanken oder Denken der Wahrheit? Der Wahrheitsbegriff bei Frege und Hegel“

WiSe 2024/25: Fortgeschrittenenseminar und Essaykurs „Selbstbewusstsein bei Kant und in der analytischen Philosophie (P. F. Strawson und Kitcher)“

SoSe 2024: MA-Lektürekurs „Formen der Gewissheit bei Fichte und Wittgenstein“

WiSe 2023/24: MA-Lektürekurs „Freier Wille bei Kant und Frankfurt“
Tutorium zur Vorlesung „Theoretische Philosophie: Sprachphilosophie und Metaphysik“

VORTRÄGE

September 2024: „Das Paradox der doppelten Negation bei Kierkegaard“, Workshop *Doppelvalenz des Negativen: Zum Geltungsanspruch einer zentralen Denkfigur der Klassischen Deutschen Philosophie*, LMU München